

13. September 2017
231/2017

Syrischer Künstler thematisiert Goslar und Ritter Ramm Werk von Yaser Alomari ist in der Stadtverwaltung zu begutachten

Der syrische Künstler Yaser Alomari, der in Goslar lebt, hat die Geschichte von Ritter Ramm und der Stadt Goslar in einem Kunstwerk verarbeitet. Ausgestellt ist es im Treppenaufgang im Gebäude der Stadtverwaltung in der Charley-Jacob-Straße. Es kann dort während der allgemeinen Öffnungszeiten besichtigt werden.

Alomari erläuterte Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk seine Beweggründe für die Erstellung des Kunstwerkes in deutscher Sprache, obwohl er sich ansonsten eher auf Englisch verständigt. Der Künstler engagiert sich sehr in Goslar und hat in diesem Jahr unter anderem bereits ein Unterrichtsprojekt mit Schülerinnen und Schülern des Christian-von-Dohm-Gymnasiums durchgeführt. Zum Pressetermin brachte er noch eine verkleinerte Ausführung seines Kunstwerkes als Geschenk mit. Yaser Alomari träumt von einer zwei Meter großen Ausführung seines Werkes in Bronze oder Fiberglas, benötigt aber noch einen Sponsor für die Materialkosten. Vielleicht gelingt es ja auf diesem Weg, einen Unterstützer oder eine Unterstützerin zu finden.

Foto (Stadt Goslar) v.l.: Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk im Gespräch mit dem Künstler Yaser Alomar, die städtische Mitarbeiterin Dagmar Mönnecke-Koroma hilft beim Übersetzen

Abdruck honorarfrei